

Aufkommen

Im Jahr 2004 wurden in Sachsen **1.670.347 Tonnen (t)** Sonderabfälle erzeugt. Das war das bisher höchste Aufkommen in Sachsen. Gegenüber dem Vorjahr war damit ein Mengenzuwachs von rund 183.000 t zu verzeichnen.

► Abfallarten

Wie in den vergangenen Jahren sind auch 2004 *kontaminierte Böden und Bauabfälle* mit 1.042.030 t größte Einzelcharge, wobei gegenüber dem Vorjahr ein Anstieg um rund 250.652 t zu verzeichnen ist.

Im Vergleich zum Vorjahr verringerten sich die *Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen* um rund 63.000 auf 239.835 t (2003: 302.998 t).

Mengensteigerungen gab es bei *Ölabfälle* und *Abfälle aus flüssigen Brennstoffen* mit 93.545 t (2003: 76.173 t) und bei *Abfällen aus organisch-chemischen Prozessen* mit 48.349 t (2003: 41.933 t).

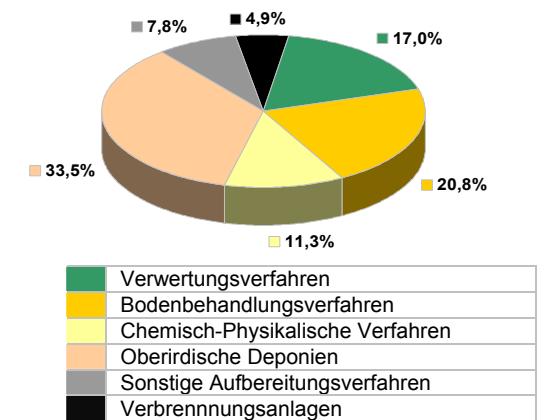
Eine Verringerung des Aufkommens ist bei *Abfällen aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse* mit 94.759 t (2003: 121.005 t) zu verzeichnen. Bei den übrigen Abfallgruppen ist das Aufkommen im Vergleich zum Vorjahr weitgehend gleich geblieben.

Produkthersteller haben zusätzlich 5.901 t Sonderabfälle bei sächsischen Unternehmen im Jahr 2004 zurückgenommen.

	Abfallbezeichnung	2004 (t/a)	2003 (t/a)
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	182	88
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	94.759	121.005
06	Abfälle aus anorganisch - chemischen Prozessen	7.447	5.914
07	Abfälle aus organisch - chemischen Prozessen	48.349	41.933
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	5.815	7.042
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	2.056	2.428
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	27.677	26.406
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	8.140	7.574
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	40.029	36.069
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter die Kapitel 05, 12 und 19 fallen)	93.545	76.173
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	5.673	5.455
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung	11.872	12.374
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	36.609	39.127
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	1.042.030	791.378
18	Abfälle aus der Humanmedizinischen oder Tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen und Restaurantabfällen)	599	-
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbreitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	239.835	302.998
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	5.729	10.539
Insgesamt		1.670.347	1.487.174

Entsorgung

In Sachsen wurden im Jahr 2004 insgesamt **2.311.270 t** Sonderabfälle entsorgt. Die in Sachsen zur Verwertung bzw. Beseitigung der Sonderabfälle genutzten Entsorgungswege sind im Diagramm dargestellt.



4,7 % der Sonderabfälle gingen zur weiteren Entsorgung zunächst in Zwischenlager.

Importe und Exporte

Die *Ausfuhr* von Sonderabfällen aus Sachsen in andere Staaten betrug im Jahr 2004 394 t.

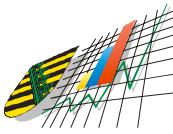
Dagegen erhöhte sich die aus anderen Staaten in Sachsen *entsorgte* Menge genehmigungspflichtiger Sonderabfälle im Vergleich zum Bilanzjahr 2003 (132.439 t) um rund 88.062 t; darunter 89.644 t aus Italien, 23.688 t aus Österreich, 21.461 t aus Schweden.

Gesamtübersicht 1996 - 2004

	Sonderabfallaufkommen in Sachsen 1996 bis 2004 und deren Verbleib (in t)								
Verbleib in	1996 ¹⁾	1997 ¹⁾	1998 ¹⁾	1999 ²⁾	2000 ²⁾	2001 ²⁾	2002 ¹⁾	2003 ¹⁾	2004 ²⁾
Sachsen	525 410	580 387	661 175	912 033	649 586	710 597	777 039	1 011 273	1 212 369
andere Bundesländer	121 271	198 910	231 945	163 168	220 443	336 515	355 427	475 262	457 583
andere Staaten	9 968	5 140	6 378	8 960	4 629	972	628	639	394
Insgesamt	656 650	784 447	899 498	1 084 160	874 658	1 048 084	1 133 093	1 487 174	1 670 347

	Sonderabfallentsorgung in Sachsen 1996 bis 2004 nach Herkunft (in t)								
Herkunft aus	1996 ¹⁾	1997 ¹⁾	1998 ¹⁾	1999 ²⁾	2000 ²⁾	2001 ²⁾	2002 ¹⁾	2003 ¹⁾	2004 ²⁾
Sachsen	525 410	580 387	661 175	912 033	649 586	710 597	777 039	1 011 273	1 212 369
andere Bundesländer	363 870	312 595	377 094	448 379	539 883	542 739	717 639	782 435	878 400
andere Staaten	1 361	8 984	16 400	10 469	12 577	18 148	101 393	132 439	220 501
Insgesamt	890 841	901 975	1 054 669	1 370 881	1 202 046	1 271 484	1 536 071	1 926 147	2 311 270

1) LAGA-Abfallartenkatalog 2) EnK-Abfallartenkatalog 3) Awv-/Abfallatennenkatalog Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen



Die Ergebnisse stammen aus der Sonderabfallbilanz des Freistaates Sachsen, die jährlich vom Landesamt für Umwelt und Geologie und dem Statistischen Landesamt des Freistaates Sachsen gemeinsam erarbeitet und veröffentlicht wird.

Der Bericht „Besonders überwachungsbedürftige Abfälle im Freistaat Sachsen 2004“ (Q II 11 – j/04) kann beim Statistischen Landesamt zum Preis von 7,40 € bezogen werden.

Internet: www.statistik.sachsen.de
Online-Shop: www.statistik.sachsen.de/shop
E-Mail: Presse@statistik.sachsen.de

Impressum:
 Sonderabfallbilanz 2004

Herausgeber:
 Sächsisches Landesamt für Umwelt und Geologie
 Zur Wetterwarte 11, D-01109 Dresden
 E-Mail: Sonderabfall.LfUG@smul.sachsen.de (kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente)
 unter Beteiligung
 Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Redaktion:
 Abteilung Wasser, Abfall; Referat Abfallwirtschaft

August 2006
 LIII-4/6-4

Copyright:
 Diese Veröffentlichung ist urheberrechtlich geschützt.
 Alle Rechte sind dem Herausgeber vorbehalten.

www.umwelt.sachsen.de/lfug



Das Lebensministerium



Sonderabfallbilanz 2004

Aufkommen und Entsorgung in Sachsen